



ÄRZTEKAMMER BREMEN – POSTFACH 10 77 29 – 28077 BREMEN

Herrn
Manfred Bruns
Lesben- und Schwulenverband
Lessingstraße 37i
76135 Karlsruhe

ANSPRECHPARTNERIN:

PD DR. JUR. HEIKE DELBANCO
HGF@AEKHB.DE

TELEFON 0421 3404 – 234

TELEFAX 0421 3404 – 209

WWW.AEKHB.DE

SPRECHZEITEN:

MO – DO 9.00-16.00 UHR

FREITAG 9.00-14.00 UHR

UNSER ZEICHEN: DEL

BREMEN, 2. MÄRZ 2015

Assistierte Reproduktion bei Lebenspartnerinnen

Sehr geehrter Herr Bruns,

vielen Dank für Ihre Anfrage vom 27. Januar 2015.

Zunächst: ich hatte bislang nicht den Eindruck, dass es Unklarheiten hinsichtlich der Rechtslage bei den Bremer Reproduktionsmedizinerinnen gibt. Bremen ist ein kleines Bundesland, in dem man auf kurzen Wegen Unsicherheiten klären kann.

Im Übrigen möchte ich Sie auf die Position der Bundesärztekammer verweisen, die wir teilen. Professor Montgomery hat kürzlich erneut gegenüber dem Bundesgesundheitsministerium eingefordert, dass dieser sensible und komplexe Bereich endlich einer systematischen gesetzlichen Regelung zu geführt werden muss. Die zahlreichen ethischen und rechtlichen Fragen, die teilweise nicht geklärt, teilweise aber auch nicht mehr zeitgemäß geregelt sind, bedürfen einer Diskussion und Entscheidung durch Politik und Gesellschaft, nicht jedoch durch die Ärzteschaft.

Wir können in den Vorschriften der Berufsordnung keine Reglementierung der assistierten Reproduktion bei Lebenspartnerinnen erkennen. Letztlich muss jeder Reproduktionsmediziner im Hinblick auf die Kriterien der Richtlinie selbst entscheiden, ob er bei Lebenspartnerinnen eine assistierte Reproduktion durchführt.

Mit freundlichen Grüßen

PD Dr. jur. Heike Delbanco